

Ministerium für Kultur
IV Verlage und Buchhandel

Vertrauliche Dienstsache				
Nachweis-Bereich	Lfd. Nr.	Jahr	Ausf. Nr.	Blatt
VI d 48	41	1976	2	1-15

Blatt Nr. 18/5 38 Frankfurt

**Rechenschaftsbericht
über die Vermögensverwaltung
der organisationseigenen Verlage
im Jahre 1975**

Durch die DV Verlage und Buchhandel wurden 1975 folgende Verlage angeleitet und deren Vermögen verwaltet:

Uranis-Verlag/Neumann-Verlag
 Aufbau-Verlag
 Mitteldeutscher Verlag
 Verlag Volk und Welt/Kultur und Fortschritt
 Eulenspiegel-Verlag
 Kinderbuchverlag
 Henschelverlag
 Verlag Neues Leben.

1. Zur Erfüllung der kulturpolitischen Aufgaben

Im Jahre 1975 wurden von den organisationseigenen Verlagen die kulturpolitischen Aufgaben erfüllt. Sehr gute Ergebnisse der Verlagsarbeit waren die anlässlich des 30. Jahrestages der Befreiung edierten Romane.

Auch die zusätzlich herausgegebene internationale künstlerische Dokumentation "Chile - Gesang und Bericht" ist als ein erfolgreiches verlegerisches Bemühen zur Unterstützung des Kampfes des chilenischen Volkes zu werten.

Auf dem Gebiet der DDR-Literatur wurden viele interessante Helden aus dem Bereich der materiellen Produktion mit ihren Widersprüchen und Konflikten vorgestellt. Dabei rückten ethisch-moralische Probleme, Fragen nach dem Sinn des Lebens, nach dem Verhältnis von Individuum und Gesellschaft etc. in den Vordergrund.

Dem Kinderbuchverlag und dem Verlag Neues Leben ist es gelungen, die Lesebedürfnisse der Kinder und Jugendlichen besser als in den Vorjahren zu befriedigen und den höheren ästhetischen Ansprüchen besser gerecht zu werden. Von den Titeln der ausländischen Kinder- und Jugendliteratur erschienen 1975 allein 21 aus der Sowjetunion. Die Entwicklung weiterer preiswerter Taschenbücher für junge Leser trug zur besseren Befriedigung der Bedürfnisse bei.

Die aus der multimedialen Gegenwartsliteratur im Jahre 1975 vorgestellten Titel aus der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern standen wesentlich im Zeichen des 30. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus.

Bei der Edition aus den Literaturen der nichtsozialistischen Länder setzten die Verlage ihre Bemühungen um die Herausgabe von Titeln progressiver Autoren fort.

Die verlegerische Erhepflege war 1975 vorrangig auf die Bereitstellung jener Werke gerichtet, die zum Bestand unserer sozialistischen Erbebeziehungen zählen. Werke der bedeutenden nationalen Autoren wie Lessing, Goethe, Heine und Fontane wurden in kontinuierlicher Fortführung früherer Jahresprogramme ediert.

Besondere Aufmerksamkeit widmeten die Verlage den Werken aus dem Erbe der sozialistischen Länder. Neben zahlreichen Nachauflagen wurden Titel von Gorki, Tolstoi, Capek, Eštvós und Milaw erstmals den DDR-Lesern vorgestellt. Der Plan bot ein die kulturpolitischen Schwerpunkte betonendes Programm, dessen Proportionen zwischen den Nationalliteraturen und literarischen Perioden ausgewogener als in den Vorjahren waren.

Herausragende verlegerische Leistungen liegen vor bei den Titeln, die zu den großen Jubiläen des Jahres 1975 erschienen (450. Jahrestag des Deutschen Bauernkrieges, 1000 Jahre Weimar, 100. Geburtstag Thomas Mann). Auch solche Ereignisse wie z.B. der 75. Geburtstag von Anna Seghers wurden in der Editions politik berücksichtigt.

Kontinuität gab es in der Herausgabe von Nachauflagen der Werke älterer Autoren (z.B. Becher, Brecht, Bradel usw.). Auch der geplante Anteil der Werkausgaben dieser Autoren wurde erfüllt.

Im Bereich der Theater- und Unterhaltungskunst sind zum ersten Mal seit Jahren alle thematisch geplanten Titel erschienen.

Die positive Entwicklung der Anzahl der Titel und der Gesamtauflage in den organisationseigenen Verlagen geht aus der nachstehenden Übersicht hervor:

Titelanzahl

	Ist Jahressp 1966-70	Ist Jahressp 1971-75	Ist 1974	Ist 1975
E-Titel	579	644	690	793
N-Titel	501	616	722	774
Gesamt	1.080	1.260	1.412	1.567

Gesamtauflage in
Tsd. Exemplaren

E-Titel	15.185	15.503	17.387	18.945
N-Titel	9.151	12.344	15.063	15.171
Gesamt	24.336	27.847	32.450	34.116

Im Fünfjahrplanzeitraum 1971-75 ist die Anzahl der Titel gegenüber dem vorhergehenden Fünfjahrplanzeitraum um 16,7 % gestiegen. Das entspricht einem durchschnittlichen jährlichen Zuwachs von rund 3,3 %. Die Anzahl der im Jahre 1975 erschienenen Titel stieg gegenüber dem Vorjahr um 11,0 %. Der Jahrestitelplan 1975 wurde bei den E-Titeln mit 103,3 und bei den N-Titeln mit 105,6 % erfüllt.

Die Gesamtauflage liegt im Fünfjahrplanzeitraum 1971-75 um 14,4 % höher als im Fünfjahrplanzeitraum 1966-70. Der durchschnittliche jährliche Zuwachs in den Jahren 1971-75 macht rund 2,9 % aus. Im Jahre 1975 ist die Gesamtauflage gegenüber dem Vorjahr um 5,1 % gestiegen. Der Jahresplan in der Kennziffer Gesamtauflage wurde 1975 mit 104,0 % bei den E-Titeln und mit 103,2 % bei den N-Titeln erfüllt.

2. Die Erfüllung der Jahrespläne und die Entwicklung in den
Kennziffern Warenproduktion, realisierte Warenproduktion
und Verlagsbestände

2.1 Warenproduktion zu VAP

Die Erfüllung der Jahresproduktionspläne und die Entwicklung zum Vorjahr ist nach Erzeugnisgruppen bei den organisations-eigenen Verlagen wie folgt:

	Ist 1974 TM	Plan 1975 TM	Ist 1975 TM	Erf. Entw.-Rate in % zu 1974 %
Bücher u. Broschüren	113.340	122.229	125.357	102,6 + 10,6
Zeitschriften	6.210	6.563	6.660	101,5 + 7,2
Sonstige	1.543	1.391	1.705	122,6 + 10,5
Gesamt	121.093	130.183	133.722	102,7 + 10,4

Nach den einzelnen organisations-eigenen Verlagen ist die Entwicklung in den vergangenen zwei Fünfjahrplanzeiträumen und die Plan-erfüllung im Jahre 1975 für die Erzeugnisgruppe Bücher und Bro-schüren aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich:

Buchproduktion zu VAP in TM

	Ist Jahresß 1966-70	Ist Jahresß 1971-75	Entw.-Rate in %	Plan 1975	Ist 1975	Erf. in %
Urania	5.740	7.909	37,8	10.608	11.005	103,7
Aufbau	16.816	20.019	19,0	23.771	24.899	104,7
Mitteldt.	3.602	4.743	31,7	6.296	6.375	101,3
Volk und Welt	10.722	11.737	9,5	14.012	13.961	99,6
Eulenspiegel	5.578	7.585	36,0	9.590	9.570	99,8
Kinderbuch	16.985	26.965	58,8	33.880	34.560	102,0
Henschel	4.312	5.365	24,4	5.856	6.044	103,2
Neues Leben	10.998	15.149	37,7	18.216	18.943	104,0
Gesamt	74.753	99.472	33,1	122.229	125.357	102,6

Der Wert der Buchproduktion ist im Fünfjahrplanzeitraum 1971-75 um 33,1 % höher als im Fünfjahrplanzeitraum 1966-70. Im Durch-schnitt der Jahre 1971-75 beträgt der Zuwachs 6,6 % jährlich.

- 5 -

Aus der Aufstellung wird auch deutlich, daß in den letzten Jahren des abgelaufenen Fünfjahresplanes die Steigerung der Buchproduktion entsprechend der zur Verfügung gestellten Fonds FE am höchsten war. Im Jahre 1974 lag der Wert der Buchproduktion zu VAP bei 113,3 MioM. Das Ist des Jahres 1975 in Höhe von rund 125,4 MioM liegt um 10,6 % über dem Ist des Jahres 1974. Diese Steigerung ist etwas durch die Übernahme des Neumann-Verlages ab 1.1.1975 beeinflusst worden (Produktionsvolumen rd. 1,5 MioM zu VAP).

Die Kontinuität des Produktionsverlaufes ist im Jahre 1975 etwas besser geworden, aber noch immer nicht zufriedenstellend, da rund 30 % der Buchproduktion erst im IV. Quartal durch die polygraphischen Betriebe ausgeliefert wurden.

Zu beanstanden ist auch die Qualität zahlreicher Titel. Besonders der spürbar abgesunkenen Druckqualität muß durch eine verstärkte Qualitätskontrolle in den Druckereien begegnet werden.

2.2 Realisierte Warenproduktion zu VAP

Insgesamt sollten in dieser Kernziffer gemäß Jahresplan 1975 132.997 TM erreicht werden. Im Ist werden 124.537 TM ausgewiesen. Das entspricht einer Planerfüllung von nur 93,6 %, wenn auch gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von rund 9,9 MioM = 8,7 % erzielt wurde. Die ungenügende Planerfüllung ist allein auf die Untererfüllung in der Erzeugnisgruppe Bücher und Broschüren zurückzuführen, wie aus der nachstehenden Übersicht über die langfristige Entwicklung und über die Erfüllung der Jahrespläne 1975 nach den einzelnen Verlagen zu ersehen:

Realisierte Buchproduktion zu VAP in TM

	Ist Jahress/ 1966-70	Ist Jahress/ 1971-75	Entw.-Rate in %	Plan 1975	Ist 1975	Erf. in %
Urania	5.532	8.010	44,8	11.143	11.527	103,4
Aufbau	16.610	19.100	15,0	23.636	19.853	84,0
Mitteldt.	3.491	4.631	32,7	6.474	6.034	93,2
Volk und Welt	10.536	11.062	5,0	14.778	12.257	82,9
Bulenspiegel	5.405	7.252	34,2	10.541	8.556	81,2
Kinderbuch	17.409	26.348	51,3	33.617	33.775	100,5
Henschel	4.184	5.423	29,6	5.875	6.242	106,3
Neues Leben	10.808	14.831	37,2	19.030	18.032	94,8
Gesamt	73.975	96.657	30,7	125.094	116.276	93,0

Der im Jahresdurchschnitt ausgewiesene Zuwachs ist auch hier zwischen den einzelnen Verlagen erheblich differenziert. Die unterschiedliche Erfüllung der Jahrespläne in der Kennziffer realisierte Warenproduktion ist in erster Linie auf die bekannte Situation im IKG zurückzuführen. Gegenüber dem Vorjahr sind die Absatzerlöse Buch um rund 9,4 MioM gestiegen. Das entspricht einer Entwicklungsrate von 8,8 %.

2.3 Entwicklung der Verlagsbestände

	Bestände zu Selbstkosten bzw. Bewertungsbeträgen in TM		
	31.12.70	31.12.74	31.12.75
Unfertige Erzeugnisse Bücher und Broschüren	9.811	8.675	9.641
Fertigerzeugnisse Bücher und Broschüren	13.902	16.192	23.776
Unfertige Erzeugnisse Übrige Leistungen	44	7	25
Fertigerzeugnisse Übrige Leistungen	430	432	485
Material und Handelsware	54	26	32
Gesamt	24.241	25.332	33.959

- 7 -

Trotz der gestiegenen Buchproduktion sind die Bestände nur unerheblich bis zum Jahre 1974 angewachsen. Der ausgewiesene Bestand an Fertigerzeugnissen Bücher und Broschüren machte 1970 = 22,6 %, 1974 = 18,6 % und 1975 = 24,7 % der Jahresproduktion aus.

Die nachstehend aufgezeigte Altersstruktur der Buchbestände verdeutlicht, daß der Anteil der Bestände aus der Produktion der Vorjahre weiter absinkt und somit die Lieferfähigkeit und damit die Bedarfsbefriedigung für einen großen Teil der Titel nicht gegeben ist.

Altersstruktur der Buchbestände

	31.12.1970		31.12.1974		31.12.1975	
	TM	%	TM	%	TM	%
aus Warenproduktion Alter als Vorjahr	2.597	= 18,7	1.102	= 6,8	1.043	= 4,4
aus Warenproduktion Vorjahr	2.023	= 14,5	703	= 4,3	1.212	= 5,1
aus Warenproduktion Planjahr	9.282	= 66,8	14.387	= 88,9	21.521	= 90,5
Gesamt	13.902	= 100,0	16.192	= 100,0	23.776	= 100,0

Die in den Verlagen für das Jahr 1975 geplanten Durchschnittsbestände wurden durch den unkontinuierlichen Produktionsverlauf von einzelnen Verlagen nicht eingehalten. Die dadurch aufgetretenen Finanzierungsschwierigkeiten konnten durch den Einsatz der bei der HV vorhandenen Kreditreserve behoben werden.

3. Erfüllung der Exportpläne

Die Erfüllung der Jahrespläne 1975 und die Entwicklung zu den Vorjahren ist zu VAP nach Wirtschaftsgebieten wie folgt:

	Ist 1970 TM	Ist 1974 TM	Plan 1975 TM	Ist 1975 TM	Erf. in %	Entwicklungsrate zu	
						1974 %	1970 %
SW	4.650	7.114	8.834	9.611	108,8	+ 35,1	+ 106,7
BRD/WB	1.071	1.638	2.165	2.168	100,1	+ 32,4	+ 102,4
übr.NSW	1.109	893	1.445	1.300	90,0	+ 45,6	+ 17,2
Gesamt	6.830	9.645	12.444	13.079	105,1	+ 35,6	+ 91,5

In Jahre 1975 konnte der Export in das SW und in die BRD/WB gegenüber dem Jahre 1970 mehr als verdoppelt werden. Die Nichterfüllung des sehr hoch beauftragten Exports in das übrige NSW ist mit auf Anlieferungsverzögerungen durch die Polygraphie bei Export-Teilaufträgen und auf die Situation beim LAG zurückzuführen.

Nach einzelnen Verlagen geht die Jahresexportplanerfüllung und die Entwicklung zum Jahre 1970 für den SW- und NSW-Export aus der nachstehenden Übersicht hervor:

	1970		Plan und Ist 1975			
	SW	NSW	SW		NSW	
	TM	TM	Plan TM	Ist TM	Plan TM	Ist TM
Urania	613	300	1.289	1.374	664	658
Aufbau	876	573	1.370	1.975	1.039	1.044
Mitteldt.	111	27	201	306	105	133
Volk u. Welt	268	174	430	518	129	200
Eulenspiegel	530	64	620	646	100	62
Kinderbuch	650	604	2.328	2.417	714	657
Henschel	1.348	177	2.096	1.848	388	272
Neues Leben	254	261	500	527	471	442
Gesamt	4.650	2.180	8.834	9.611	3.610	3.468

Den Jahresexportplan 1975 SW erfüllten bis auf den Henschelverlag alle übrigen organisationseigenen Verlage. Den Jahresexportplan NSW haben nur der Aufbau-Verlag, der Mitteldeutsche Verlag und der Verlag Volk und Welt erfüllt. Die Steigerung des NSW-Exports im Jahre 1975 im Vergleich zum Jahre 1970 beträgt 59,1 %. Zwischen den einzelnen Verlagen differiert diese Steigerungsrate erheblich.

Den relativ höchsten Zuwachs haben hier der Mitteldentsche Verlag (+ 392,6 %) und der Urania-Verlag (+ 119,3 %).

4. Erfüllung der Gewinnpläne

Die Erfüllung der Gewinnpläne im Jahre 1975 und die Entwicklung zu den Vorjahren geht für die einzelnen Verlage aus der nachstehenden Übersicht hervor:

	Ist 1970 TM	Ist 1974 TM	Plan 1975 TM	Ist 1975 TM	Erf. in %	Entwicklungsrata zu 1974 %	1970 %
Urania	1.067	2.368	2.987	3.588	120,1	+ 51,5	+ 236,3
Aufbau	2.913	6.465	6.634	6.589	99,3	+ 1,9	+ 126,2
Mitteldt.	447	1.102	1.036	1.355	130,7	+ 23,0	+ 203,1
Volk u. Welt	1.790	3.053	3.860	3.230	83,7	+ 5,8	+ 80,4
Bulenspiegel	3.535	2.834	3.207	3.166	98,7	+ 11,7	./.
Kinderbuch	6.126	10.176	9.825	10.537	107,2	+ 3,5	+ 72,0
Henschel	662	1.442	1.716	2.362	137,7	+ 63,8	+ 256,8
Neues Leben	5.140	5.888	6.182	6.572	106,3	+ 11,6	+ 27,9
Gesamt	21.680	33.328	35.447	37.399	105,5	+ 12,2	+ 72,5

Die ausgewiesene Nichterfüllung der Jahresgewinnpläne 1975 bei einzelnen Verlagen ist in erster Linie auf die Untererfüllung der Jahrespläne in der Kennziffer realisierte Warenproduktion zurückzuführen.

Die Steigerung der Warenproduktion und der realisierten Warenproduktion im Jahre 1975 gegenüber 1970 findet in der Entwicklung des Gewinns ihren Niederschlag. Der Rückgang des Gewinns beim Bulenspiegel-Verlag ist auf die Ausgliederung der Zeitschriften aus diesem Verlag zurückzuführen.

Von dem Ist-Gewinn des Jahres 1975 wurden 1.677 TM als nicht durch eigene ökonomische Leistungen erwirtschaftet bei der Errechnung der Fondsauführungen eliminiert. Die betreffenden Verlage wurden auf eine realere Ergebnisplanung hingewiesen.

Das mit 300 TM geplante Verlagsrisiko wurde mit 64 TM in Anspruch genommen. An unfertigen Erzeugnissen wurden 43 TM und an fertigen Erzeugnissen 21 TM ausgebucht.

Die Abrechnung des Kassenplanes 1975 ist wie folgt:

Abrechnung Dezember 1975

1. Planverfahren

Plangewinn es Verlage		TM 34.869
Nettogewinnabführung		TM 33.372
Sonstige Abführungen		TM 1.318
Verlagsrisiko		TM 300
Gesamtabführungen	ZK-Hauptkasse	TM 28.700
	Organisationen	TM 5.890
		<u>TM 34.590</u>

2. Ist-Gewinn und Ist-Abführungen es Verlage 1975

Betriebsergebnis Gewinn		M 37.398.681,20
Gewinnverwendung		
Investitionen	M	372.688,13
Sonderfonds	M	131.800,—
Prämienfonds Verlage	M	798.660,—
Anteil freiw. Versicherung	M	126.982,75
UM-Kredit- u. Fondsaufführg.	M	576.272,29
Übrige	M	137.905,—
		<u>M 2.144.308,17</u>
NGA		M 35.254.373,03
Sonstige geplante Abführungen		
Amortisationen	M	393.949,90
Zinsen	M	1.101.094,66
UM-Kreditabführungen	M	508.000,—
		<u>M 2.003.044,56</u>
Gesamt		M 37.257.417,59
Abführungen für div. Verrechnungen		M 683.720,69
Verkäufe aus Kommissionsbeständen Rätten & Leening		M 2.428,67
Grundmittelverkäufe		<u>M 108.523,60</u>
Gesamtabführung		<u>M 38.052.090,55</u>

3. Zahlungsmehrweis

Planmäßig weitergeleitet an		
Kulturbund der DDR	M	1.690.000,—
Zentralverband der DDF	M	1.000.000,—
Zentralrat der FDJ	M	3.200.000,—
Überwiesen an Hauptkasse SED		
1975	M	24.500.000,—
1976	M	4.200.000,—
		<u>M 34.590.000,—</u>
Noch abzuführen		<u>M 3.462.090,55</u>

Über die im Zahlungsmehrwert genannten Abführungen hinaus wurden im Jahre 1975 aus dem erwirtschafteten Überplangewinn 1974 gemäß Schreiben der HV vom 10.12.1975 weitere 336.020,— M an die Hauptkasse des ZK der SED überwiesen.

5. Nachweis des Finanzierungsstandes einschl. der Forderungen und Verbindlichkeiten aus der Verwaltung der organisationseigenen Verlage per 31.12.1975

Guthaben bei der Staatsbank (BSK) Konto Nr. 6651-20-130469	M 5.297.191,98
Verbindlichkeiten der Verlage aus abzuführenden Beträgen lt. Anlage	M 4.416.893,08
Verbindlichkeiten der Verlage aus Abführungen an Sonderfonds	M 131.800,—
Sonstige Verbindlichkeiten aus voraus- lagten Beträgen (durchlfd. Posten)	M 4.313,60
Gesamt	M 9.850.198,66
Verbindlichkeiten an ZK der SED aus Abrechnung 1975	M 7.662.090,55
Bei der HV erfasste Kreditreserve für die Abdeckung außerplanmäßigen Finanzbedarfs	M 1.595.000,—
Sonderfonds aus Überplangewinn per 31.12.1975	M 593.108,11
Gesamt	M 9.850.198,66

Die Begründung der Kreditreserve um M 1.688,24 ist in der Abrechnung des Kassenplanes 1975 in der Position Abführung für diverse Verrechnungen enthalten.

Der bei der HV geführte Sonderfonds aus Überplangewinn entwickelte sich im Jahre 1975 wie folgt:

Stand 1.1.1975 lt. Konto	M 316.178,11
Zuführung aus Überplangewinn 1974	M 196.200,—
	M 512.378,11
Zusätzliche Zuführungen zu den Prämien- fonds der Verlage (Aufbau, Volk und Welt, Bulenspiegel, Neues Leben)	M 22.670,—
Sonstige Verwendung	M 28.400,—
Stand 31.12.1975 lt. Konto	M 461.308,11
Zuführung aus Überplangewinn 1975	M 131.800,—
Stand Sonderfonds per 31.12.1975	M 593.108,11

- 12 -

Die zusätzlichen Zuführungen zu den Prämienfonds der Verlage waren ein teilweiser Ausgleich für die Auswirkungen von unver- schuldeten Produktions- und Absatzausfällen, um die Kollektive der Verlage nicht zu benachteiligen.

Der HV standen nach Abstimmung mit Genossen Raab 30.000,-- M zur freien Verfügung, die mit 28.200,-- in Anspruch genommen wurden.

6. Zusammenfassung der verwalteten Fonds

	Partei TM	Kulturbund und DSF TM	Zentralrat der FDJ TM	Gesamt TM
6.1 Grundmittelfonds				
Stand 1. 1. 1975	6.070	731	88	6.889
Stand 31. 12. 1975	5.905	731	102	6.738
6.2 Umlaufmittelfonds				
Stand 1. 1. 1975	2.802	1.520	420	4.742
Stand 31. 12. 1975	2.892	1.520	420	4.832
6.3 Umlaufmittelkredite				
Stand 1. 1. 1975	14.169	2.331	1.372	17.872
Stand 31. 12. 1975	13.969	2.331	1.526	17.826
6.4 Gesamt				
Stand 1. 1. 1975	23.041	4.582	1.880	29.503
Stand 31. 12. 1975	22.766	4.582	2.048	29.396
Veränderung	./ 275	-	+ 168	./ 107

Die Veränderungen sind trotz des gestiegenen Produktionsvolumens nur unwesentlich. Die zur Zwischenfinanzierung des Reproduktions- prozesses im Laufe des Jahres notwendigen Beträge wurden den Ver- lagen aus der Kreditreserve zur Verfügung gestellt.

7. Verwaltetes Verlagswesen

It. Bilanz der organisationseigenen Verlage per 31.12.1975:

	Partei TM	Organisationen TM
Grundmittelfonds	5.905	833
Umlaufmittelfonds	2.892	1.940
Umlaufmittalkredite	13.969	3.857
Abrechnungskonten	3.702	715
Gesamt	26.468	7.345
It. Bilanz per 31.12.75	26.688	7.457
Veränderung	./ 220	./ 112

8. Revision und Rechenschaftslegung

Neben der Prüfung und Untersuchung von Einzelfragen wurden im Jahre 1975 folgende Komplexuntersuchungen durchgeführt:

- Prüfung der planmäßigen Finanzierung,
Abschluß der Kreditverträge
- Untersuchungen bzw. Prüfungen nach dem für das Jahr 1975 festgelegten Revisionsprogramm mit der Zielstellung

Wirksamkeit des Bereiches Rechnungsführung und Statistik
in Verlagsgeschehen

Einhaltung der Maßnahmen und Beschlüsse zur sparsamen Verwendung materieller und finanzieller Mittel

Ordnung, Sicherheit und Disziplin in der täglichen Arbeit als wesentliche Voraussetzung zur Einhaltung der Terminpläne für die Abschlußarbeiten und als Grundlage einer vereinfachten Jahresabschlußprüfung

festzustellen.

- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der aufgestellten Jahresbilanzen 1975.

Mit dem Abschluß der Kreditverträge wurde auf die operative Feinplanung der Verlage Einfluß genommen.

Sofern Verletzungen von Rechtsvorschriften bzw. Ordnungsgrundsätzen in Verlagen festgestellt wurden, handelt es sich um Einzelfälle, die keine Anzeichen für bestimmte Tendenzen erkennen lassen bzw. in ihren Auswirkungen nur als geringfügig anzusehen sind.

Das Ergebnis der Prüfungen ist protokollarisch festgehalten und mit den Verlagsleitern sowie in Hauptbuchhalter- bzw. Ökonomentagungen ausgewertet worden. Die im Rechenschaftsbericht des Jahres 1974 geäußerten Verdachtsmomente betrügerischer Handlungsweise durch einen Verlagsbeauftragten im Hanschelverlag haben sich leider bestätigt. Mit Schreiben vom 11. Juni 1975 und 24. Oktober 1975 wurde hierüber ausführlich berichtet.

Die Prüfung der Jahresbilanzen 1975 erfolgte unter sinngemäßer Anwendung der für die volkseigenen Verlage von der Staatlichen Finanzrevision festgelegten Kriterien. Nach erfolgter Prüfung der Jahresabschlußdokumente bei Bilanzabnahme bzw. Prüfung im Verlag wurden, bis auf den Kinderbuchverlag, die Jahresbilanzen 1975, bei Feststellung formeller Mängel mit Auflagen, bestätigt. Beim Kinderbuchverlag mußte die Bestätigung wegen erheblicher Bestandsdifferenzen im Fertigwarenbereich (LKB-Verlag) bis zur Klärung ausgesetzt werden. Der Verlag hat jetzt erklärt, daß die Abstimmung erfolgte und keine Abweichungen mehr bestehen, so daß nach Prüfung auch einer Bestätigung der Bilanz nichts mehr im Wege stehen dürfte.

Die sachliche und ordnungsgemäße

Abrechnung der betrieblichen Pläne und Verwaltung der materiellen und finanziellen Fonds

wird insgesamt auch im Ergebnis der Rechenschaftslegungen der Verlagsleiter vor dem Leiter der HV Verlage und Buchhandel bzw. seinen Beauftragten bestätigt.